

**Der Gesamtvorstand hat am 12. April 2008
folgende Änderungen der Ligaordnung "Hessenliga, Oberliga, Gauliga"
ab dem Sportjahr 2009 beschlossen**

0.1.5 Wettgewerbe und Schusszahlen (alt)	0.1.5 Wettgewerbe und Schusszahlen (neu)
<p>Sportpistole 60 Sportpistole Gauliga 30</p>	<p>Sportpistole Hessenliga 60 Sportpistole Ober- und Gauliga 30</p>
1.0.2 Wertung (alt)	1.0.2 Wertung (neu)
<p>Sieger eines Wettkampfes ist die Mannschaft mit den meisten Einzelpunkten.</p> <p>Einzelpunkte werden in jeder Paarung vergeben. Den fünften Einzelpunkt erhält die Mannschaft mit der höheren Gesamtringzahl. In der Hessenliga Luftgewehr und Luftpistole werden nur die 5 Paarungen gewertet.</p> <p>Einzelpunkte bekommt der Schütze, der im direkten Vergleich das höhere Ergebnis erzielt. Tritt bei einem Einzelwettkampf eine Ergebnisgleichheit auf, wird der Sieger durch ein Stechen ermittelt, bis ein Unterschied gegeben ist. Das Stechen findet unmittelbar nachdem der letzte Schütze den Wettkampf beendet hat mit voller Ringwertung statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weiter geschossen. Alle Schützen müssen vor dem Aufruf zum Stechen den Schießstand verlassen. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit und pro Stechschuss 60 Sekunden Wettkampfzeit. Die Paarung 4 schießt vor der Paarung 3 usw. (Hessenliga Luftgewehr und Luftpistole: Paarung 5 schießt vor Paarung 4 usw.).</p> <p>Das Stechen in den Pistolenwettbewerben (außer Luftpistole) findet auf Wettkampfscheiben gemäß Sportordnung 0.4.3.04 statt.</p> <p>Bei Ringgleichheit im Mannschaftsergebnis findet die Sportordnung Anwendung. Ist ein Unterschied nicht feststellbar, findet ein Stechen statt. Dazu wird von jedem Mannschaftsschützen ein Stechschuss nach der o. g. Regelung abgegeben.</p> <p>Die Mannschaft mit den meisten Einzelpunkten bekommt zwei Mannschaftspunkte.</p>	<p>Sieger eines Wettkampfes ist die Mannschaft mit den meisten Einzelpunkten.</p> <p>Einzelpunkte werden in jeder Paarung vergeben. Den fünften Einzelpunkt erhält die Mannschaft mit der höheren Gesamtringzahl. In der Hessenliga Luftgewehr und Luftpistole werden nur die 5 Paarungen gewertet.</p> <p>Einzelpunkte bekommt der Schütze, der im direkten Vergleich das höhere Ergebnis erzielt. Tritt bei einem Einzelwettkampf eine Ergebnisgleichheit auf, wird der Sieger in der Hessenliga Luftgewehr und Luftpistole durch ein Stechen ermittelt, bis ein Unterschied gegeben ist. Das Stechen findet unmittelbar nachdem der letzte Schütze den Wettkampf beendet hat mit voller Ringwertung statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weiter geschossen. Alle Schützen müssen vor dem Aufruf zum Stechen den Schießstand verlassen. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit und pro Stechschuss 60 Sekunden Wettkampfzeit. Die Paarung 5 schießt vor der Paarung 4 usw. In den Ober- und Gauligen Luftgewehr und Luftpistole sowie in den Ligen aller anderen Kugeldisziplinen wird nach der Sportordnung entschieden.</p> <p>entfällt</p> <p>Bei Ringgleichheit im Mannschaftsergebnis findet die Sportordnung Anwendung.</p> <p>Die Mannschaft mit den meisten Einzelpunkten bekommt zwei Mannschaftspunkte.</p>
1.1 Luftdruckwaffen (alt)	1.1 Druckluftwaffen (neu)
<p>Die Vorbereitungszeit beträgt 10 Minuten einschließlich Probeschießen. Es sind 40 Wettkampfschüsse in 45 Minuten bei elektronischen Anlagen, 40 Wettkampfschüsse in 60 Minuten auf Papierscheiben mit gemeinsamem Start abzugeben.</p> <p>Während des Wettkampfes muss der Veranstalter eine Mindesttemperatur im Schießstand von 5° Celsius gewährleisten.</p>	<p>Die Vorbereitungszeit beträgt 10 Minuten einschließlich Probeschießen. Es sind 40 Wettkampfschüsse in 50 Minuten bei elektronischen Anlagen, 40 Wettkampfschüsse in 60 Minuten auf Papierscheiben mit gemeinsamem Start abzugeben.</p> <p>Während des Wettkampfes muss der Veranstalter eine Mindesttemperatur im Schützenstand von 5° Celsius gewährleisten.</p>